



NIEDERSCHRIFT
(öffentlicher Teil)
40. Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungstermin:	Dienstag, 10.11.2020
Sitzungsbeginn:	16:30 Uhr
Sitzungsende:	18:45 Uhr
Sitzungsort:	Große Börse, Rathaus, 23539 Lübeck
Anwesende Mitglieder	
Vorsitz	
Peter Petereit - SPD	
Mitglieder aus der Bürgerschaft	
Stadtpräsidentin Gabriele Schopenhauer - SPD	Übernahme Vorsitz für TOP 5.2
Michelle Akyurt - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	
Dr. Axel Flasbarth - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	Vertretung für: Frau Birte Duggen
Thorsten Fürter - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	
Dagmar Hildebrand - CDU	
Ulrich Krause - CDU	
Ragnar Harald Lüttke - DIE LINKE	
Thomas Misch - FREIE WÄHLER & GAL	
Oliver Prieur - CDU	
Thomas Rathcke - FDP	
Peter Reinhardt - SPD	
Bernhard Simon - CDU	
Heiko Steffen - AfD	Vertretung für: Herrn David Jenniches
Detlev Stolzenberg - Die Unabhängigen	
Beratende Mitglieder ohne Stimmrecht	
Lothar Möller - BfL	
Beiratsmitglieder	
Bruno Böhm - Seniorenbeirat	öffentlicher Teil bis TOP 10 / 18:37 Uhr
Weitere Teilnehmer aus Bürgerschaft und Fraktion	
Thomas-Markus Leber - FDP	
Verwaltung	
Bürgermeister Jan Lindenau - FB 1 - Bürgermeister	

Senator Sven Schindler - FB 2 - Wirtschaft und Soziales	
Senator Ludger Hinsen - FB 3 - Umwelt, Sicherheit und Ordnung	
Senatorin Joanna Hagen - FB 5 - Planen und Bauen	
Oliver Groth - 1.101 Bürgermeisterkanzlei	
Tatjana Voskuhl - 1.300 Recht	
Andrea Aewerdieck-Zorom - 1.160 Frauenbüro	
Jörg Blank - 1.203-Beteiligungscontrolling	
Guido Kaschel - 5.691 Lübeck Port Authority	
Uwe Kirchhoff - 2.830 Kurbetrieb Travemünde	
Tim Klüssendorf - 1.000 Bürgermeister Persönlicher Ref.	
Ralf Kuschmierz - FBC FB 2	
Elke Sasse - 1.160 Frauenbüro	
Manfred Uhlig - 1.201 - Haushalt und Steuerung	
Gert Wadehn - Senioreneinrichtungen	bis TOP 5.2 / 18:13 Uhr
Protokollführung	
Nadine Markmann - 1.101 Bürgermeisterkanzlei	
Entschuldigte Mitglieder	
Mitglieder aus der Bürgerschaft	
Birte Duggen - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	- entschuldigt -
David Jenniches - AfD	- entschuldigt -
Verwaltung	
Senatorin Kathrin Weiher - FB 4 - Kultur und Bildung	- entschuldigt -

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung / Verpflichtungen	
2	Genehmigung der Niederschrift	
2.1	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22.09.2020	
2.2	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.10.2020	
3	Anfragen / Antworten / Mitteilungen	
3.1	Aktuelle Lage Coronavirus (Bgm)	
3.2	Anfrage AM Hildebrand (CDU): Hansemuseum (Übernahme durch die Stadt)	VO/2019/08334
3.3	Anfrage des AM Thorsten Fürter (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Wirtschaftsprüfungsgesellschaften bei städtischen Unternehmen	VO/2020/09349
3.3.1	Antwort auf die Anfrage des AM Thorsten Fürter: Wirtschaftsprüfungsunternehmen bei städtischen Unternehmen VO/2020/09349	VO/2020/09356
3.4	Anfrage AM Michelle Akyurt (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Hundesteuer	VO/2020/09355
3.4.1	Antwort auf die Anfrage AM Michelle Akyurt (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Hundesteuer	VO/2020/09355-01
3.5	Anfrage des AM Dr. Axel Flasbarth (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Marktgebühren auf Lübecks Wochenmärkten	VO/2020/09360
3.5.1	Antwort auf Anfrage des AM Dr. Axel Flasbarth (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Marktgebühren auf Lübecks Wochenmärkten	VO/2020/09360-01
3.6	Antwort auf die weitere Anfrage des AM Prieur: Satzung zur Erhaltung der Zusammensetzung der Wohnbevölkerung	VO/2020/09401
3.7	Antje Jansen (GAL) Anfrage zu digitaler Ausstattung der Schulen	VO/2020/09493
3.8	Anfrage von AM Oliver Prieur (CDU): Erreichbarkeit des Gesundheitsamtes	VO/2020/09522
3.9	NEU: mündl. Anfrage von AM Rathcke (FDP) betreffend Aufbau von Solaranlagen	
3.10	NEU: mündl. Mitteilung des Bürgermeisters betr. den aktuel-	

	len Sachstand des Haushaltsaufstellungsverfahren 2021	
4	Berichte	
4.1	5. Bericht zum Lübecker Public Corporate Governance Kodex (PCGK-Bericht 2019)	VO/2020/09379
5	Beschlussvorlagen	
5.1	Beitritt der Travenetz GmbH zu dem Verein "Klimaschutz und Energiewendeverein Nordwestmecklenburg (Innovationsraum Nordwestmecklenburg)"	VO/2020/09334
5.2	Wirtschaftsplan 2021 der städtischen SeniorInnenEinrichtungen (SIE)	VO/2020/09140
5.3	Satzung der Hansestadt Lübeck über die Erhebung von Kurabgabe und Strandbenutzungsgebühr im Stadtteil Kurort und Seeheilbad Travemünde	VO/2020/09274
5.4	Konzept "Wege von Verfolgung und Widerstand in Lübeck" Ergänzungsantrag zu "Gedenkort Gestapozellen im Zeughaus" VO/2019/07965 und VO/2019/07965-01	2019/07965-01-01
5.5	2. Satzung zur Änderung der Satzung der Hansestadt Lübeck über die Erhebung von Beiträgen für die Herstellung, den Ausbau, Umbau und die Erneuerung von Straßen, Wegen und Plätzen in der Hansestadt Lübeck vom 09.12.2014	VO/2020/09090
5.6	Skandinavienkai, LED-Beleuchtung, Ersatz von drei Hochmasten	VO/2020/09012
5.7	Beitritt zum Verein "RAD.SH - Kommunale Arbeitsgemeinschaft zur Förderung des Fuß- und Radverkehrs in Schleswig-Holstein (RAD.SH) e.V."	VO/2020/09454
6	Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft	
6.1	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Aktionsplan Queeres Lübeck	VO/2020/08766
6.1.1	Beratungsergebnis des Ausschusses für Soziales zum Überweisungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Aktionsplan Queeres Lübeck -VO/2020/08766	VO/2020/08766-03
7	Anträge von Ausschussmitgliedern	
7.1	Antrag AM Birte Duggen & AM Thorsten Fürter (beide BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Änderung der Hauptsatzung	VO/2020/09464
8	Gleichstellung	
9	Verschiedenes	
10	Ende des öffentlichen Teils	

16	Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse	

Öffentlicher Teil:

zu 1 Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung / Verpflichtungen
--

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung mit der Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Ferner macht der Vorsitzende darauf aufmerksam, dass Personen, die möglicherweise befangen sein könnten, verpflichtet sind, dieses mitzuteilen. Ob jemand befangen sein könnte, entscheidet im Zweifel der Ausschuss.

Der Vorsitzende erklärt sich für TOP 5.2 als befangen. Er kündigt an, den Raum zu diesem TOP zu verlassen. Die Leitung der Sitzung für diesen TOP werde durch Frau Schopenhauer übernommen.

AM Misch bittet um Vertagung des TOP 5.2, da hierzu noch eine Sondersitzung des Ausschusses für Soziales stattfinden soll. Der Vorsitzende teilt hierzu mit, dass die Sondersitzung zu dem generellen Thema der Senioreneinrichtungen einberufen werde. Der Wirtschaftsplan sei durch den Ausschuss für Soziales beschlossen worden.

Der Vorsitzende stellt einen Antrag auf Vertagung des TOP 5.5 bis zum Vorliegen eines Urteils des Oberverwaltungsgerichtes zu dieser Thematik.

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig dem Antrag auf Vertagung des TOP 5.5 zu.

Der Vorsitzende weist zudem darauf hin, dass Tonbandaufzeichnungen vorgenommen werden, die ausschließlich der Protokollerstellung dienen.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass nachstehende Unterlagen zur heutigen Sitzung noch eingereicht wurden:

NEU – TOP 3.7/VO 9493	Anfrage von AM Jansen betr. Digitale Ausstattung der Schulen
NEU – TOP 3.8/VO 9522	Anfrage von AM Prieur betr. Erreichbarkeit des Gesundheitsamtes
TOP 6.1.1/VO 8766-03	Beratungsergebnis Ausschuss für Soziales „Aktionsplan Queeres Lübeck“

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass gemäß § 35 Abs. 2 der Gemeindeordnung ein gesonderter Verfahrensbeschluss mit 2/3 Mehrheit über die nichtöffentliche Behandlung von Vorlagen erforderlich ist.

Er lässt über die Zuordnung der für den nichtöffentlichen Teil angemeldeten TOP einzeln abstimmen:

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der nichtöffentlichen Beratung des TOP 11.1 zu.

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der nichtöffentlichen Beratung

des TOP 11.2 zu.

Der Hauptausschuss stimmt mit der erforderlichen 2/3-Mehrheit (14 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme) der nichtöffentlichen Beratung des TOP 12.1 zu.

AM Fürter erbittet zur Abstimmung über die nichtöffentliche Beratung des TOP 12.2 das Wort.

Der Vorsitzende bittet um Herstellung der Nichtöffentlichkeit. Die Öffentlichkeit und alle nicht zur Teilnahme Berechtigten verlassen um 16:35 Uhr den Sitzungsraum.

Herr Bürgermeister Lindenau gibt auf Bitte von AM Fürter eine Begründung zur nichtöffentlichen Beratung der Vorlage. Es sprechen AM Prieur, AM Stolzenberg, AM Akyurt und der Vorsitzende.

Der Vorsitzende stellt um 16:39 Uhr die Öffentlichkeit wieder her und lässt über die Zuordnung des TOP 12.2 für den nichtöffentlichen Teil abstimmen.

Der Hauptausschuss stimmt mit der erforderlichen 2/3-Mehrheit (13 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung) der nichtöffentlichen Beratung des TOP 12.2 zu.

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der nichtöffentlichen Beratung des TOP 12.3 zu.

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der nichtöffentlichen Beratung des TOP 12.4 zu.

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig (bei 1 Enthaltung) der nichtöffentlichen Beratung des TOP 12.5 zu.

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der nichtöffentlichen Beratung des TOP 12.6 zu.

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der nichtöffentlichen Beratung des TOP 14.1 zu.

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig der nichtöffentlichen Beratung des TOP 14.2 zu.

zu 2	Genehmigung der Niederschrift
-------------	--------------------------------------

zu 2.1	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22.09.2020
---------------	---

AM Stolzenberg bittet zu TOP 3.13 um Ergänzung eines Hinweises dahingehend, dass eine schriftliche Beantwortung der mündlichen Anfrage zugesagt wurde.

Der Vorsitzende lässt über die durch AM Stolzenberg beantragte Ergänzung der Niederschrift abstimmen.

Der Hauptausschuss stimmt einstimmig (bei einer 1 Enthaltung) dem Antrag auf Ergänzung zu.

Der Vorsitzende lässt über die geänderte Niederschrift abstimmen.

**Der Hauptausschuss genehmigt einstimmig die Niederschrift
in geänderter Fassung.**

zu 2.2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.10.2020

Die Niederschrift liegt nicht zur Sitzung vor.

Der Hauptausschuss stellt die Genehmigung der Niederschrift zurück.

zu 3 Anfragen / Antworten / Mitteilungen

zu 3.1 Aktuelle Lage Coronavirus (Bgm)

Herr Bürgermeister Lindenau gibt einen aktuellen Überblick über die Lage Coronavirus. Er teilt hierzu mit, dass die Anzahl der aktiv erkrankten Personen derzeit bei einer Anzahl von 160 liege. Zwischen 25 bis 30 Neuinfektionen werden pro Tag verzeichnet. Die Verwaltung sei auf die jetzige Situation gut eingestellt. Soldaten der Bundeswehr, sowie Mitarbeitende der Schwimmbäder seien in die Kontaktnachverfolgung integriert worden.

Der Runde Tisch zur Schülerbeförderung habe getagt. Eine Abfrage von Busunternehmen in der Region habe ergeben, dass maximal drei Busse aus privaten Betrieben zur Schülerbeförderung zur Verfügung stünden, da die Unternehmen ihre Mitarbeitenden weitestgehend in Kurzarbeit geschickt haben. Abstimmungen zu Entzerrungsmöglichkeiten der Schulanfangszeiten seien noch in Gange.

AM Rathcke bittet um Mitteilung der genauen Anzahl der derzeit coronabedingten Intensivpatienten in Lübeck. Herr Bürgermeister Lindenau sagt eine Nachlieferung der genauen Anzahl zu Protokoll zu.

Nachlieferung zu Protokoll:

Die Abfrage der coronabedingten intensivmedizinisch behandelten Patienten in der HL ist keine originäre Aufgabe des Gesundheitsamts. Wir weisen in unserem wöchentlichen Bericht donnerstags diese Zahlen aus, nachdem Herr Wagner die Zahlen über das DIVI-Register der Kliniken und Intensivmediziner aktiv abfragt. Viele andere Gesundheitsämter nehmen eine solche „Serviceleistung“ nicht vor. In Bezug auf **TOP 3.1** besteht somit keinerlei Bringschuld gegenüber Mitgliedern des HA. Darauf bittet Herr Dr. Mischnik ausdrücklich, Herrn Rathke hinzuweisen.

Er habe dennoch diese Anfrage an Herrn Wagner weitergeleitet. Um die Arbeitsabläufe nicht durcheinander zu bringen, anbei den Lagebericht COVID 19 v. 12.11.2020 (der Niederschrift als Anlage beigefügt) und folgende Infos dazu:

Es sind 30 neue Fälle hinzugekommen und 18 Personen genesen, woraus sich folgende Zahlen ergeben:

920 (+30) laborbestätigte Fälle

156 (+10) aktiv Erkrankte

760 (+18) Genesene

4 (0) Verstorbene

552 Kontaktpersonen in HB (ohne Reiserückkehrer)

7-Tages-Inzidenz von 91,3

Auf weitere Nachfrage von AM Rathke betreffend eine mögliche Schließung von Schulen erläutert Herr Bürgermeister Lindenau die bestehenden Regelungen für die Schließung von Schulen. Bisher habe es aus Sicht des Gesundheitsamtes keine Anweisung zur Schließung von Schulen gegeben.

Betreffend eine weitere Nachfrage von AM Rathcke zur Ausstattung der Schüler mit mobilen Endgeräten, sowie der Sicherung der zur Nutzung erforderlichen Internetstruktur teilt Herr Bürgermeister Lindenau mit, dass eine Abfrage ergeben habe, dass nicht in allen Familien ein Internetzugang besteht. Auf Bundesebene werde über die zur Verfügung Stellung von zusätzlichen Internetzugängen beraten. 2.700 mobile Endgeräte wurden bisher in die Schulen gegeben nach dem Bildungsfondschlüssel. Dies sei noch nicht ausreichend. Der Landtag habe in seiner letzten Sitzung ein weiteres Investitionsprogramm auferlegt, sodass eine zweite Tranche in seiner Beschaffung vorbereitet werde.

Auf Nachfrage von AM Fürter teilt Herr Bürgermeister Lindenau mit, dass die Entscheidung darüber, ob eine Kohorte weiter unterrichtet werden könne, dem Gesundheitsamt obliege. Im Weiteren teilt Herr Bürgermeister Lindenau mit, dass gegenwärtig an 15 Schulen Einzelfälle aufgetreten seien. Angesichts einer Anzahl von rund 30.000 Schülern in Lübeck handle es sich derzeit um ein relativ geringes Infektionsgeschehen an Schulen in Lübeck. Auf Nachfrage von AM Prieur erläutert Herr Bürgermeister Lindenau die bestehenden Annahmen für Gründe der geringen Infektionszahlen an Schulen.

Es folgt eine Diskussion zum Runden Tisch zur Schülerbeförderung. Es diskutieren – zum Teil mit mehrfachen Wortbeiträgen – AM Reinhardt, Herr Bürgermeister Lindenau, AM Akyurt, Herr Senator Hinsen, AM Fürter, AM Möller, der Vorsitzende, AM Hildebrand und AM Stolzenberg.

AM Stolzenberg bittet darum, dass in der nächsten Sitzung des Hauptausschusses über die weiteren Ergebnisse zur Schülerbeförderung, sowie die Entzerrung der Schulanfangszeiten berichtet wird.

**zu 3.2 Anfrage AM Hildebrand (CDU): Hansemuseum (Übernahme durch die Stadt)
Vorlage: VO/2019/08334**

die Antwort zu dieser Anfrage liegt unter TOP 12.2 vor -

**zu 3.3 Anfrage des AM Thorsten Fürter (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Wirtschaftsprüfungsgesellschaften bei städtischen Unternehmen
Vorlage: VO/2020/09349**

**zu 3.3.1 Antwort auf die Anfrage des AM Thorsten Fürter: Wirtschaftsprüfungsunternehmen bei städtischen Unternehmen VO/2020/09349
Vorlage: VO/2020/09356**

Keine Wortmeldung.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	

	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 3.4 Anfrage AM Michelle Akyurt (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Hundesteuer
Vorlage: VO/2020/09355

zu 3.4.1 Antwort auf die Anfrage AM Michelle Akyurt (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Hundesteuer
Vorlage: VO/2020/09355-01

Auf Nachfrage von AM Lüttke betreffend die Möglichkeit zur Differenzierung der Steuerhöhe nach Stadtteilen teilt Herr Bürgermeister Lindenau mit, dass die Erhebung von Steuern nur auf das gesamte Stadtgebiet möglich sei. Eine regionalisierte Erhebung sei nicht zulässig. Es sprechen Herr Senator Hinsen, AM Lüttke, AM Akyurt und Herr Uhlig.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 3.5 Anfrage des AM Dr. Axel Flasbarth (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Marktgebühren auf Lübecks Wochenmärkten
Vorlage: VO/2020/09360

zu 3.5.1 Antwort auf Anfrage des AM Dr. Axel Flasbarth (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Marktgebühren auf Lübecks Wochenmärkten
Vorlage: VO/2020/09360-01

Es sprechen AM Lüttke und Herr Senator Schindler.
Herr Bürgermeister Lindenau führt auf Kritik von AM Lüttke erläuternd aus, dass jährlich über die Unterdeckung im Rahmen des Haushaltes berichtet werde, sowie diese Thematik bereits mehrfach politisch diskutiert worden sei.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	

	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 3.6 Antwort auf die weitere Anfrage des AM Prieur: Satzung zur Erhaltung der Zusammensetzung der Wohnbevölkerung
Vorlage: VO/2020/09401**

Keine Wortmeldung.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 3.7 Antje Jansen (GAL) Anfrage zu digitaler Ausstattung der Schulen
Vorlage: VO/2020/09493**

Eine schriftliche Beantwortung dieser Anfrage wird zugesagt.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 3.8 Anfrage von AM Oliver Prieur (CDU): Erreichbarkeit des Gesundheitsamtes
Vorlage: VO/2020/09522**

Es erfolgt eine mündliche Beantwortung dieser Anfrage durch Herrn Bürgermeister Lindenau.

Herr Bürgermeister Lindenau teilt mit, dass eine Erreichbarkeit des Gesundheitsamtes am Wochenende, unter anderem für Schulen, pflegerische Einrichtungen und erkrankte Personen, sichergestellt sei. Die allgemeine Bürgerhotline mit der Durchwahl 2626 sei gegenwärtig am Wochenende nicht zu erreichen. Bemühungen zur Ausweitung der Erreichbarkeit der Bürgerhotline am Wochenende bestehen. Aktuell scheitert diese jedoch aufgrund fehlender Personalressourcen bei dem Dienstleister.

Es sprechen im weiteren Verlauf – zum Teil mit mehrfachen Wortbeiträgen – AM Hildebrand, AM Rathcke, Herr Bürgermeister Lindenau, der Vorsitzende, AM Prieur und Herr Senator Schindler.

AM Dr. Flasbarth bittet um Auskunft darüber, welcher Prozentsatz der Infektionsorte noch identifiziert werden können. Weiterhin bittet AM Dr. Flasbarth um Mitteilung, welcher Anteil der vergangenen Kontakte von neu infizierten Personen durch das Gesundheitsamt aktuell noch kontaktiert und informiert werden können.

Herr Bürgermeister Lindenau sagt eine Beantwortung zu Protokoll zu.

Nachtrag zu Protokoll:

Mehr als die Hälfte aller Infektionen (bundesweit lt. RKI ca. 75%) können nicht mehr an einer Exposition, d.h. einem Ansteckungsort zugeordnet werden. Dies unterscheidet somit die Situation in der HL nicht vom bundesweiten Trend.

Durch eine Aufstockung des Personals können wir zeitnah sowohl Infizierte aber auch Kontaktpersonen ermitteln und die erforderlichen Maßnahmen festlegen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 3.9 NEU: mündl. Anfrage von AM Rathcke (FDP) betreffend Aufbau von Solaranlagen

AM Rathcke verweist auf eine Berichterstattung in den Lübecker Nachrichten, nach welcher sich die KWL darüber beschwere, dass die Behörden den Aufbau von Solaranlagen blockieren. AM Rathcke bittet hierzu um Erläuterung.

Herr Bürgermeister Lindenau teilt mit, dass die Geschäftsführung der KWL ihm auf Nachfrage mitgeteilt habe, dass die dargestellte Botschaft nicht korrekt sei. Es werde die Gesetzgebung im Umweltschutz und im Denkmalsbereich hinsichtlich der Umsetzung von Maßnahmen als problematisch erachtet, nicht das Handeln von Behörden.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 3.10 NEU: mündl. Mitteilung des Bürgermeisters betr. den aktuellen Sachstand des Haushaltsaufstellungsverfahrens 2021

Bürgermeister Lindenau teilt mit, dass der durch die Bürgerschaft beschlossene Haushalt an die Kommunalaufsicht weitergeleitet worden sei.

Der interaktive Haushalt wurde so aktualisiert, wie in der Bürgerschaft beschlossen worden ist und kann ab sofort online eingesehen werden.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 4 Berichte

**zu 4.1 5. Bericht zum Lübecker Public Corporate Governance Kodex (PCGK-Bericht 2019)
Vorlage: VO/2020/09379**

Keine Wortmeldung.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 5 Beschlussvorlagen

**zu 5.1 Beitritt der Travenetz GmbH zu dem Verein "Klimaschutz und Energiewendeverein Nordwestmecklenburg (Innovationsraum Nordwestmecklenburg)"
Vorlage: VO/2020/09334**

Keine Wortmeldung.

Beschluss:

Die Bürgerschaft stimmt zu, dass die Travenetz GmbH dem Verein „Klimaschutz und Energiewendeverein Nordwestmecklenburg (Innovationsraum Nordwestmecklenburg)“ beitrifft.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	1
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 5.2 Wirtschaftsplan 2021 der städtischen SeniorInnenEinrichtungen (SIE)
Vorlage: VO/2020/09140**

- *Der Vorsitzende erklärt sich für diesen TOP als befangen und verlässt um 17:59 Uhr den Sitzungsraum. AM Schopenhauer übernimmt den Sitzungsvorsitz -*

Es sprechen AM Fürter, Herr Senator Schindler, erneut AM Fürter, erneut Herr Senator Schindler und Herr Bürgermeister Lindenau.

AM Dr. Flasbarth verliest folgenden Antrag: „Die Leitung der SIE wird aufgefordert, die im Wirtschaftsplan angenommene und von den Pflegekassen inzwischen genehmigte Erhöhung der Bewohner*innenentgelte nicht durchzuführen und einen entsprechend angepassten Wirtschaftsplan für 2021 vorzulegen.“

AM Dr. Flasbarth gibt eine Begründung für diesen Antrag.

Herr Bürgermeister Lindenau weist darauf hin, dass es sich bei einer Umsetzung dieses Antrages um eine einseitige Subventionierung eines Pflegebetriebes handeln würde, welches zur Folge hätte, dass alle weiteren Pflegebetriebe im Stadtgebiet ähnliche Ansprüche hätten.

Es diskutieren im weiteren Verlauf – zum Teil mit mehrfachen Wortbeiträgen - AM Rathcke, AM Stolzenberg, AM Lüttke, AM Dr. Flasbarth, Herr Wadehn, Herr Senator Schindler, AM Fürter, AM Reinhardt und AM Möller.

AM Dr. Flasbarth modifiziert den von ihm zuvor gestellten Antrag dahingehend, dass eine Erhöhung der Entgelte zunächst ausgesetzt und der Bürgermeister beauftragt werde, der Bürgerschaft zu berichten, welche Wege es gibt, die Entgelte der Bewohner:innen stufenweise anzupassen.

Herr Bürgermeister Lindenau teilt hierzu mit, dass dies nicht möglich sei, da die Verträge bereits seit dem 01.11.2020 rechtskräftig umgesetzt seien.

AM Reinhardt beantragt: „Die Verwaltung möge zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses Vorschläge unterbreiten, wie eine Entzerrung der Entgelterhöhung erfolgen könnte.“

Die Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen.

***Der Hauptausschuss stimmt mehrheitlich (13 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme)
dem Antrag zu.***

Die Vorsitzende lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

1. Es betragen

1.1 **im Erfolgsplan**
 die Erträge

€
27.472.600

	die Aufwendungen	29.302.700
	der Jahresgewinn	0
	der Jahresverlust	-1.830.100
1.2	im Vermögensplan	
	die Einzahlungen auf	763.530
	die Auszahlungen auf	763.530
2.	der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	0
2.1	der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung auf	0
2.2	der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	4.000.000
3.	die Stellenübersicht 2021 nebst Änderungsliste (Anlage 8, 8a, 8b).	

Der Festsetzung des Wirtschaftsplans 2021 der städtischen SeniorInnenEinrichtungen im Fachbereich 2 Wirtschaft und Soziales für das Geschäftsjahr 2021 wird gemäß Anlagen 1-12 im Rahmen der Haushaltssatzung 2021 zugestimmt.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	7
	Nein-Stimmen	5
	Enthaltungen	2
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
Ohne Votum		

- AM Petereit betritt nach der Abstimmung um 18:12 Uhr wieder den Sitzungsraum und übernimmt wieder den Sitzungsvorsitz-

**zu 5.3 Satzung der Hansestadt Lübeck über die Erhebung
von Kurabgabe und Strandbenutzungsgebühr
im Stadtteil Kurort und Seeheilbad Travemünde
Vorlage: VO/2020/09274**

AM Dr. Flasbarth beantragt die Streichung des Grünstrandes aus den Paragraphen 11, 13, 15 und 16 der Satzung über die Erhebung von Kurabgabe und Strandbenutzungsgebühr im Stadtteil Kurort und Seeheilbad Travemünde.

AM Dr. Flasbarth gibt eine Begründung des Antrages.

Es spricht AM Prieur.

AM Steffen bittet darum, dass die Verwaltung in der Anlage 1 eine ausführliche Begründung zur Ausweitung der Satzungsgeltung auf den Grünstrand aufführt.
AM Steffen stellt einen Antrag auf Vertagung der Vorlage bis zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses, verbunden mit der Bitte, die geforderte Begründung bis dahin nachzuholen.

Der Vorsitzende lässt über den Vertagungsantrag abstimmen.

**Der Hauptausschuss lehnt mehrheitlich
(3 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen)
den Vertagungsantrag ab.**

Es sprechen AM Lüttke, Herr Bürgermeister Lindenau, Herr Kirchhoff und AM Simon.

- AM Reinhardt verlässt um 18:25 Uhr den Sitzungsraum -

AM Simon stellt einen Antrag auf Schluss der Redeliste. Auf der Rednerliste stehen zu diesem Zeitpunkt noch AM Krause, AM Steffen und AM Stolzenberg. AM Krause zieht seine Wortmeldung zurück.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag auf Schluss der Redeliste abstimmen.

**Der Hauptausschuss stimmt dem Antrag auf Schluss der Redeliste mehrheitlich
(10 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen)
zu.**

Es sprechen AM Steffen und AM Stolzenberg.

- AM Reinhardt tritt um 18:28 Uhr wieder in den Sitzungssaal ein -

Der Vorsitzende lässt über den Änderungsantrag von AM Dr. Flasbarth abstimmen.

**Der Hauptausschuss lehnt mehrheitlich
(6 Ja-Stimmen und 9 Nein-Stimmen)
den Änderungsantrag ab.**

Der Vorsitzende lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

Die Satzung der Hansestadt Lübeck über die Erhebung von Kurabgabe und Strandbenutzungsgebühr im Stadtteil Kurort und Seeheilbad Travemünde wird in der Fassung der Anlage II beschlossen.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	8
	Nein-Stimmen	6
	Enthaltungen	1
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
Ohne Votum		

**zu 5.4 Konzept "Wege von Verfolgung und Widerstand in Lübeck" Ergänzungsantrag zu "Gedenkort Gestapozellen im Zeughaus" VO/2019/07965 und VO/2019/07965-01
Vorlage: 2019/07965-01-01**

Keine Wortmeldung.

Beschluss:

1. Der Bürgermeister wird beauftragt, das Konzept „Wege von Verfolgung und Widerstand in Lübeck“ zu erstellen.
2. Der Hauptausschuss stimmt der Erstellung des Konzeptes durch das Zentrum für Kulturwissenschaftliche Forschung Lübeck (ZKFL) in Höhe von 40.000,- EUR zu, wenn die Gesamtfinanzierung sichergestellt ist. Entsprechende Fördermittel sind vorab bei den Lübecker Stiftungen zu beantragen.

Der Eigenanteil der Hansestadt Lübeck beträgt 10.000,- EUR und wird zunächst aus dem laufenden Haushaltsansatz 2021 - Produktsachkonto 111025 000. 5431007 Archiv, Sachverständigen-, Gerichts- u.ä. Kosten - finanziert.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 5.5 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Hansestadt Lübeck über die Erhebung von Beiträgen für die Herstellung, den Ausbau, Umbau und die Erneuerung von Straßen, Wegen und Plätzen in der Hansestadt Lübeck vom 09.12.2014
Vorlage: VO/2020/09090**

dieser TOP wurde vor Eintritt in die Tagesordnung vertagt -

**zu 5.6 Skandinavienkai, LED-Beleuchtung, Ersatz von drei Hochmasten
Vorlage: VO/2020/09012**

Verweisend auf die Aussage in der Vorlage, dass eine Refinanzierung der Investitionskosten dieser Maßnahme durch die LHG erfolge, bittet AM Dr. Flasbarth um Mitteilung, wann die Einnahmen der Refinanzierung eingehen werden.
Herr Bürgermeister Lindenau sagt eine Nachlieferung der Antwort zu.

Die LPA gibt dazu zu Protokoll:

Die Refinanzierung der städtischen Investitionen in den Hafen, die nicht durch Fördermittel o.ä. gedeckt sind, erfolgt auf der Basis des Nutzungsvertrages. Durch jährliche Zahlung werden die Kosten aus Abschreibung und Zinsen gedeckt.

Beschluss:

Mit der Umsetzung der Maßnahme „Skandinavienkai, LED-Beleuchtung, Ersatz von drei Hochmasten“ wird begonnen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	1
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 5.7 Beitritt zum Verein "RAD.SH - Kommunale Arbeitsgemeinschaft zur Förderung des Fuß- und Radverkehrs in Schleswig-Holstein (RAD.SH) e.V."
Vorlage: VO/2020/09454**

Es spricht Herr Böhm.

Der Vorsitzende stellt einen Antrag auf Ende der Debatte.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen.

***Der Hauptausschuss stimmt dem Antrag auf Ende der Debatte mehrheitlich
(12 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung, 2 Nein-Stimmen)
zu.***

Der Vorsitzende lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird gebeten, beim Verein „Kommunale Arbeitsgemeinschaft zur Förderung des Fuß- und Radverkehrs in Schleswig-Holstein (RAD.SH) einen Antrag auf Mitgliedschaft zu stellen und für die nötigen Beitrittsvoraussetzungen zu sorgen.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	14
	Nein-Stimmen	1
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 6 Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft

zu 6.1 BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Aktionsplan Queeres Lübeck

Vorlage: VO/2020/08766

- dieser TOP wurde aufgrund der fortgeschrittenen Sitzungszeit auf die nächste Sitzung des Hauptausschusses vertagt -

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	x
	Ohne Votum	

**zu 6.1.1 Beratungsergebnis des Ausschusses für Soziales zum Überweisungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Aktionsplan Queeres Lübeck - VO/2020/08766
Vorlage: VO/2020/08766-03**

zu 7 Anträge von Ausschussmitgliedern

**zu 7.1 Antrag AM Birte Duggen & AM Thorsten Fürter (beide BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Änderung der Hauptsatzung
Vorlage: VO/2020/09464**

- dieser TOP wurde aufgrund der fortgeschrittenen Sitzungszeit auf die nächste Sitzung des Hauptausschusses vertagt -

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	x
	Ohne Votum	

zu 8 Gleichstellung

Es liegt nichts vor.

zu 9 Verschiedenes

Es liegt nichts vor.

zu 10 Ende des öffentlichen Teils

Der Vorsitzende schließt um 18:37 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Die Öffentlichkeit und alle nicht zur Teilnahme Berechtigten verlassen den Sitzungsraum.
Die Sitzung wird um 18:39 Uhr vom Vorsitzenden mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

zu 16 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende teilt mit, dass im nichtöffentlichen Teil Vorlagen und Berichte des Bürgermeisters behandelt wurden.

Lübeck, den 25. November 2020

Peter Petereit
Vorsitzende/r

Nadine Markmann
Protokollführung